

Licht ins Dunkel bringen

Exkursionsprogramm 2020



Juni – Dezember 2020



Sonntag, 14. Juni 2020

Mauersegler, Dohle, Saatkrähe: geschwind, gescheit, ghasst

Der Mauersegler, die Dohle und die Saatkrähe, drei Siedlungsvögel, die unterschiedlicher nicht wahrgenommen werden könnten. Während man Mauersegler für ihre Flugkünste bewundert, gelten Dohlen als gescheit: Forscher wollen entdeckt haben, dass sie die Rolle der Augen bei der visuellen Wahrnehmung erkennen und sich wie wir Menschen beobachtet fühlen können. Nur der Saatkrähe gegenüber scheinen wir wenig Gnade walten zu lassen, Vorurteile und Falschinformationen über die ebenfalls intelligenten Rabenvögel halten sich hartnäckig. Auf einem ausgedehnten Spaziergang erfahren Sie Spannendes und Wissenswertes zu diesen verschiedenartigen Siedlungsvögeln und die Besichtigung einer prämierten Blumenwiese steht ebenfalls auf dem Programm.

Natur- und Vogelschutzverein Männedorf-Uetikon-Oetwil am See

Treffpunkt: 08.35 Uhr, Bahnhof Männedorf
Dauer: ca. 3.5 Stunden
Unkostenbeitrag: CHF 5
Anfahrt: Zürich HB ab 08.11 (S7)
Rapperswil ab 08.09 (S7)

Samstag, 22. August 2020

Aufwind für Pioniere in Sternenberg

Mit einem Spezialanlass wollen wir den Abschluss unserer vierjährigen Kampagne «Vögel im Aufwind» feiern. Das Pionierprojekt «Breite Übergänge Wald – Kulturland» in Sternenberg bietet Bühne und Ausgangsort für die Veranstaltung. Bei verschiedenen Aktivitäten und Exkursionen ins Gebiet gibt es spannende Informationen zu Flora und Fauna, zu Herausforderungen und Erfolgen sowie Einblicke in die unterschiedlichen Kampagnenprojekte. Nur soviel sei verraten: Es gibt Programmpunkte für alle Altersstufen und fürs leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Reservieren Sie sich den Termin, das detaillierte Programm wird rund zwei Monate vor dem Anlass auf birdlife-zuerich.ch veröffentlicht.

BirdLife Zürich

Beginn: 12.00 Uhr, Sternenberg, Gfell
Anfahrt: Bauma ab immer um :21 (Bus 809) bis Sternenberg, Gfell, es werden zusätzliche Shuttlebusse zum Einsatz kommen



Exkursionstipps für das ganze Jahr:

Naturzentrum Pfäffikersee

April–Oktober: Mi 14–18 Uhr, Sa/So 10–18 Uhr,
November–März: Mi 12–16 Uhr, Sa/So 10–16 Uhr

BirdLife-Naturzentrum Neeracherried

April–Oktober: Mi 14–20 Uhr, Sa 10–18 Uhr,
So und Feiertage: 8–18 Uhr
November–März: Jeweils am 2. So des Monats 9–16 Uhr



Samstag, 12. September 2020

Die Exkursion mit der Maus

Obwohl «Maus» in ihrem Namen vorkommt, ist die Haselmaus keine Maus, sondern gehört zu den Schläfern. Und das kommt nicht von ungefähr: Die Haselmaus sowie ihre grösseren Verwandten wie etwa der Baumschläfer, der Gartenschläfer oder der Siebenschläfer halten einen mehrmonatigen Winterschlaf. Ihr kugelrundes Sommernest baut sie aus Zweigen, Gras und Laub im dichten Gebüsch oder in Baumhöhlen und Nistkästen, bevor sie sich im Herbst die nötigen Reserven für den Winter anfrisst. Diese Exkursion führt die TeilnehmerInnen ins Projektgebiet eines Haselmaus-Förderprogramms. Neben der Haselmaus selbst werden auch verschiedene Nachweismethoden und Übungsmöglichkeiten beim Bestimmen von Fussabdrücken und Nagespuren vorgestellt.

Natur- und Vogelschutzverein Winterthur-Seen

Treffpunkt: 13.30, Schwimmbad Töss, Winterthur
Dauer: ca. 3 Stunden
Unkostenbeitrag: CHF 5
Anfahrt: Winterthur HB ab 13.15 (Bus 5) bis
Schwimmbad Töss (Ankunft 13.32)



Damit wir die Exkursionen besser planen können, bitten wir Sie, sich über birdlife-zuerich.ch/exkursionen oder über diesen QR-Code anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.





Biodiversität ist die Voraussetzung für eine gesunde und natürliche Entwicklung aller Lebewesen und Ökosysteme. Sie ist das auf der Erde existierende Leben in seiner gesamten Vielfalt und das natürliche Erbe, welches wir zukünftigen Generationen als Vermächtnis hinterlassen. Die Vielfalt der Natur zu kennen heisst aber auch, sich des Stellenwerts ihres Schutzes bewusst zu sein und im Umgang mit ihr verantwortungsvoll und umsichtig zu handeln. BirdLife Zürich setzt sich energisch dafür ein, dass die Biodiversität gefördert und erhalten wird. Um Ihnen etwas von diesem Einsatz zu vermitteln, laden wir Sie zum Abschlussanlass unserer vierjährigen Kampagne «Vögel im Aufwind» ein, ins Gebiet eines Pionierprojekts, welches ebenfalls Licht ins Dunkel bringen will – Licht ins Dunkel eines Sternberger Waldes. Details dazu finden Sie in diesem Programm.

Auch die anderen diesjährigen Exkursionen sind vielfältig und abwechslungsreich: Vögel im Winter, Blumenwiesen und ein Findling, Kuckuck, Pirol und Eisvogel verführen sie übers Jahr verteilt zu Naturerlebnissen im ganzen Kanton Zürich. Diese Exkursionen werden wie jedes Jahr von lokalen Natur- und Vogelschutzvereinen und angehenden ExkursionsleiterInnen durchgeführt.

Damit wir die Exkursionen besser planen können, bitten wir Sie, sich über birdlife-zuerich.ch/exkursionen anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Wenn nicht anders vermerkt, finden die Exkursionen bei jedem Wetter statt. Ziehen Sie der Witterung entsprechende Kleidung an. Wenn möglich Feldstecher mitbringen. Fahrplanänderungen vorbehalten, konsultieren Sie den aktuellen Fahrplan.

Erfahren Sie mehr über unsere Arbeit:
www.birdlife-zuerich.ch

Ihre Spende ist willkommen auf Postcheckkonto 80-22871-8
IBAN: CH48 0900 0000 8002 2871 8
Wir danken Ihnen herzlich dafür.

Januar – Mai 2020



Samstag, 1. Februar 2020

Was tummelt sich im Zürcher Seebecken?

Mitten in der Stadt Zürich ist eine überraschend hohe Anzahl verschiedener Wasservögel zu beobachten. Viele dieser schwimmenden Gäste aus dem hohen Norden halten sich im Winter im Flachland auf. Die Exkursionsgruppe trifft auf Enten, Taucher, Möwen, Rallen und andere Vögel und lernt diese neu und näher kennen. Auf einem kurzweiligen Postenlauf ums Zürcher Seebecken vermitteln angehende ExkursionsleiterInnen viel Wissenswertes zu unseren gefiederten Wintergästen, wie beispielsweise ihrem Zugverhalten oder ihrer Ernährung. Mit etwas Glück können die BesucherInnen auch den einen oder anderen Überraschungsgast entdecken.

Ornithologischer Exkursionsleitungskurs BirdLife Zürich
Treffpunkt: 09.00 Uhr, Zürich, Rote Fabrik
Dauer: 2.5 Stunden
Unkostenbeitrag: CHF 5
Mitnehmen: Feldstecher (falls vorhanden), warme Kleidung
Anfahrt: Ab Zürich HB (Tram Nr. 11) bis Bürkliplatz, ab Bürkliplatz (Bus 161) bis Rote Fabrik



Sonntag, 9. Februar 2020

Ein Who-is-who der Wasservögel am Seedamm

Während wir Menschen im Winter in die verschneiten Alpen fahren, gefällt es den gefiederten Wintergästen an unseren Seen im Flachland. Am Seedamm bei Rapperswil tummelt sich eine erstaunliche Vielfalt an Wasservögeln: Kormorane, Blässhühner, Reiher- und Kolbenenten oder Hauben- und Zwergtaucher. Doch wer ist wer und wie unterscheiden sie sich voneinander? Die angehenden ExkursionsleiterInnen von BirdLife Zürich geben an verschiedenen Posten eine Einführung in die Bestimmung der bei uns überwinterten Wasservögel.

Ornithologischer Exkursionsleitungskurs BirdLife Zürich
Treffpunkt: 09.10 Uhr, Rapperswil, Bahnhof
Dauer: 2.5 Stunden
Unkostenbeitrag: CHF 5
Mitnehmen: Feldstecher (falls vorhanden), warme Kleidung
Anfahrt: Ab Zürich HB (S5) bis Bahnhof Rapperswil SG

Sonntag, 5. April 2020

Blumenwiesen, Findlinge und der «Biswind»

Der Spaziergang von Wetzwil hinab nach Erlenbach führt zuerst entlang des Wetzwilerbachs und des Moränenzugs durch ein kommunales Schutzgebiet mit seinen betörenden Blumenwiesen, strukturgebenden Hecken und imposanten Eichen. Inhaltlich stehen hier geologische Aspekte im Zentrum, fürs Auge gibt es – wie fast während des gesamten Spaziergangs – eine unvergessliche Aussicht. Weiter führt die Route zum «Biswind», einem Gebiet, welches zu einer naturnahen eiszeitlichen Glaziallandschaft gehört und 1980 ins kantonale Inventar der schützenswerten Landschaften aufgenommen wurde. Entlang des Moränenzugs geht es vorbei am Pflugstein – einem grossen Findling – und einem Rebberg mit Natursteinmauer. Am Schluss führt der Weg durchs Tobel fast mitten ins Dorf Erlenbach. In diesem letzten Teil des Spaziergangs verschiebt sich der inhaltliche Fokus auf Themen der Siedlungsökologie.

Natur- und Vogelschutzverein Erlenbach-Herrliberg
Treffpunkt: 10.00 Uhr, Wetzwil
Dauer: ca. 2.5 Stunden
Unkostenbeitrag: CHF 5
Anfahrt: Zürich HB ab 09.30 (S6) bis Herrliberg-Feldmeilen, 09.53 ab Herrliberg-Feldmeilen (Bus 974) bis Wetzwil



Sonntag, 3. Mai 2020

Zu Kuckuck, Pirol und Eisvogel

Flussauen sind unsere artenreichsten Lebensräume. Durch Begradigungen und Umwandlung sind aber über 90 Prozent aller Auenlandschaften in der Schweiz verloren gegangen. Als grösstes Auenschutzgebiet des Mittellandes sind die Thurauen eine besondere Schatzkammer: Seit der Renaturierung der Thur darf der Fluss das Gebiet wieder verändern. Die neu entstandenen Ufer werden gerne von seltenen Vogelarten wie dem Eisvogel, dem Silberreiher oder dem Flussuferläufer genutzt. Die Exkursion führt durch lichten Wald bis zur Thur. Hier erfahren die BesucherInnen viel Wissenswertes über die Lebensräume Kiesbänke und Steilufer. Weiter geht es der Thur entlang bis zum Eggrank bei Andelfingen, wo die Exkursion endet.

Andelfinger Naturschutzverein
Treffpunkt: 08.00 Uhr, Bahnhof Andelfingen (08.20 Fahrt mit dem Car ins Thurauengebiet)
Dauer: ca. 4 Stunden (geführter Rückmarsch nach Andelfingen, ca. 40 Min.)
Unkostenbeitrag: CHF 10 (Cartransfer)
Anfahrt: Zürich HB ab 07.16 (S12) bis Andelfingen



Samstag, 23. Mai 2020

Biodiversität in der Kiesgrube

Im tiefstliegenden, trockensten und wärmsten Gebiet des Kantons Zürich bieten Magerwiesen, Feuchtgebiete und sonnenexponierte Hänge vielen Pflanzen und Tieren hoch spezialisierte Lebensräume: das ist die Kiesgrube Weiach. Hier tummeln sich die Blauflügelige Sandschrecke, der Schmetterlingshaft, die Schwarze Mörtelbiene, der Drosselrohrsänger, das Esparsetten-Widderchen und andere Schönheiten. Neben einem Exkursionsleiter wird ein Spezialist der Fachstelle Naturschutz diese und weitere Tiere, Pflanzen und die Landschaft vorstellen und erlebbar machen.

Naturschutzverein Bachsertal
Treffpunkt: 08.45 Uhr, Platz vor dem ehemaligen Gasthaus Sternen, Weiach (200 Meter nördlich Bushaltestelle Weiach, Gemeindehaus)
Dauer: ca. 3 Stunden
Unkostenbeitrag: CHF 5
Anfahrt: Oberglatt ab 08.14 (Bus 510) bis Weiach, Gemeindehaus

Juni – Dezember 2020 →

Weitere Veranstaltungen auf der Rückseite